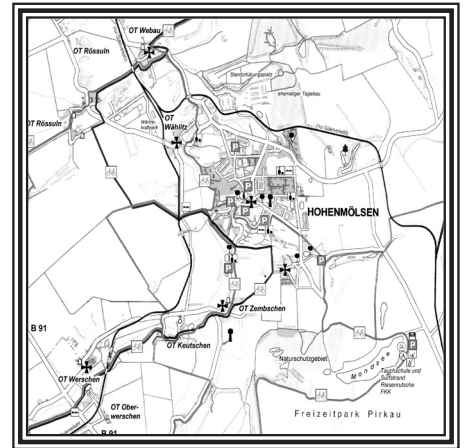


Amtsblatt

der Stadt Hohenmölsen



Mit der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen und Zombschen



Nr.: 7

Jahrgang 19

30. Juni 2009

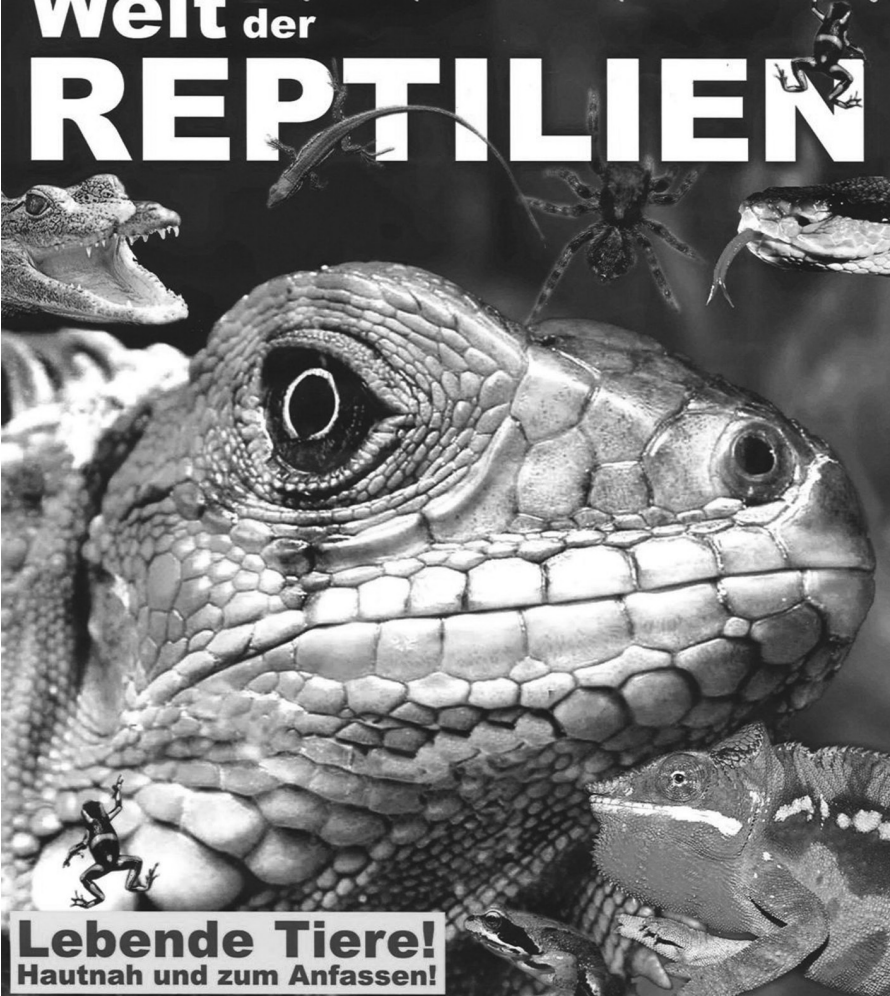


BÜRGERHAUS HOHENMÖLSEN

☎ 03 44 41 / 422 50 ————— Veranstaltungen

Die große, spektakuläre Reptilien-Ausstellung

Welt der REPTILIEN



Lebende Tiere!
 Hautnah und zum Anfassen!

Ausstellung im Bürgerhaus Hohenmölsen

„Welt der Reptilien“

Samstag, 26.09.2009: 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Sonntag, 27.09.2009: 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr

So etwas haben Sie noch nicht gesehen – kommen Sie und staunen!

Mölser Veranstaltungstipps



03.07. - 04.07.2009

Kinder- und Gartenfest
Kleingartensparte „Neues Leben“

04.07.2009

Strandfest
Freizeitpark Pirkau

10.07. - 12.07.2009

8. Bikertreffen der
„Motorfreunde Grunau e.V.“
Freizeitpark Pirkau

25.07.2009, 20:00 Uhr

Kino in der Erlebniskirche Wähltitz

Vorschau

01.08.2009, ab 14:00 Uhr

ganztägig Familientag
Freigelände der Freizeiteinrichtung
am Stadion

Änderung vorbehalten!

gez. Ungewiß

Das Amtsblatt für den ZWA Bad Dürrenberg Nr. 4/2009 vom 14.05.2009 liegt in der Stadtverwaltung, Bürgerbüro, Markt 13, 06679 Hohenmölsen, bis zum 31.07.2009 zur Einsicht aus.
Auf der Homepage des ZWA Bad Dürrenberg wird das Amtsblatt derzeit eingestellt.

gez. v. Fintel
Bürgermeister

Ordnungsamt

Information zum „Gesetz zur Vorsorge gegen die von Hunden ausgehenden Gefahren“

vom 23. Januar 2009 (GVBl. LSA Nr. 1/2009 vom 30. Januar 2009)
und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen für Hundehalter

Das Gesetz mit seinen neuen Vorschriften zur Haltung von Hunden ist seit dem 1. März 2009 in Kraft.

Zweck des Gesetzes ist es, Gefahren für die öffentliche Sicherheit vorzubeugen und abzuwehren, die mit dem Halten und Führen von Hunden verbunden sind. Hunde sind danach so zu halten und zu führen, dass von Ihnen keine Gefahren für die öffentliche Sicherheit ausgehen. Für Hunde, die vor dem 1. März 2009 geboren wurden, finden die gesetzlichen Regelungen zur Kennzeichnung, Pflichtversicherung und Anmeldung zum Hunderegister keine Anwendung.

Für Hunde, die ab dem 1. März 2009 geboren wurden, sind die Hundehalter verpflichtet, der Stadt Hohenmölsen unverzüglich nach der Aufnahme der Haltung folgende Angaben und Unterlagen zu übermitteln:

- Geschlecht und Geburtsdatum des Hundes,
- die Kennnummer des Transponders, (elektronisch lesbarer Mikrochip)
- Rassezugehörigkeit des Hundes oder Angabe der Kreuzung des Hundes,
- Name und Anschrift des Hundehalters,
- Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung.

Spätestens drei Monate nach der Geburt des Hundes ist für den Hund eine Haftpflichtversicherung abzuschließen und aufrechtzuerhalten. Des Weiteren ist der Hund spätestens sechs Monate nach der Geburt durch einen Tierarzt mit einem Transponder zu versehen (Kennnummer Mikrochip).

Halter von Hunden der Rassen Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier sowie deren Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden sind verpflichtet, der Stadt Hohenmölsen unverzüglich der Aufnahme der Haltung folgende Angaben und Unterlagen zu übermitteln:

- Geschlecht und Geburtsdatum des Hundes,
- die Kennnummer des Transponders, (elektronisch lesbarer Mikrochip)
- Rassezugehörigkeit des Hundes oder Angabe der Kreuzung des Hundes,
- Name und Anschrift des Hundehalters,
- Bescheinigung des Versicherers über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung.

Darüber hinaus hat der Hundehalter innerhalb von sechs Monaten nach der Aufnahme der Hundehaltung durch die Vorlage einer Bescheinigung einer amtlich anerkannten Person oder Einrichtung durch einen Wesenstest nachzuweisen, dass der Hund zu sozialverträglichem Verhalten in der Lage ist.

Bei Hunden, deren Gefährlichkeit von der zuständigen örtlichen Ordnungsbehörde individuell festgestellt wird, gelten folgende Kriterien der Beurteilung für Hunde:

- die eine gesteigerte Angriffslust und Kampfbereitschaft zeigen oder so abgerichtet sind,
- die sich als bissig erwiesen haben,
- die wiederholt in Gefahr drohender Weise Menschen angegriffen haben oder

- die durch ihr Verhalten gezeigt haben, dass sie unkontrolliert andere Tiere hetzen oder reißen.

Diese Hunde dürfen nur mit einer Erlaubnis gehalten werden. Die Fähigkeit des Hundes zu sozialverträglichem Verhalten (§ 6 Abs. 1 Nr. 2) kann nur durch einen Wesenstest nachgewiesen werden, der von einer anerkannt sachverständigen Person oder Eichrichtung durchgeführt wird. Bei Halterwechsel ist der Wesenstest erneut nachzuweisen. Besitzerwechsel, Anschriftenwechsel des Halters sowie das Abhandenkommen oder der Tod eines Tieres sind anzuzeigen.

Die Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn der Hundehalter das 18. Lebensjahr vollendet hat, die erforderliche Zuverlässigkeit und persönliche Eignung besitzt sowie eine Sachkundeprüfung nachweist.

Für weiterführende Fragen stehen Ihnen vom Ordnungsamt der Stadt Hohenmölsen, Herr Brauer sowie vom Steueramt der Stadt Hohenmölsen, Herr Pelka, gern zur Verfügung.

gez. von Fintel
Bürgermeister
Stadt Hohenmölsen

Stadt Hohenmölsen

Bekanntmachung

der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen
am 14. Mai 2009 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. IV./19/2009

Beschluss der Richtlinie zur Förderung der Vereine der Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./20/2009

Beschluss zur Baumschutzsatzung der Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV.121/2009

Beschluss zum Gebietsänderungsvertrag zur Eingemeindung der Gemeinde Granschütz in die Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./22/2009

Beschluss zum Gebietsänderungsvertrag zur Eingemeindung der Gemeinde Taucha in die Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./23/2009

Grundsatzbeschluss zur Eingemeindung der Gemeinde Muschwitz in die Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./24/2009

Beschluss einer außerplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung (Urnenanlage)

Beschluss-Nr. IV./25/2009

Beschluss einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung (Bürgerhaus)

Beschluss-Nr. IV./26/2009

Beschluss zum Maßnahmenkatalog im Rahmen des Konjunkturpaketes 11 des Bundes (kommunale Investitionspauschale)

Beschluss-Nr. IV./27/2009

Beschluss über die Bildung von Verpflichtungsermächtigungen für das Jahr 2010 (Objekt Grundschule Hohenmölsen Nord)

Beschluss-Nr. IV./28/2009

Beschluss einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung zum Vorhaben: Verkehrsgerechter Ausbau des „Schwarzen Weges“, Hohenmölsen, OT Rössuln

Beschluss-Nr. IV./29/2009

Beschluss des Konzessionsvertrages zur Ganztagesversorgung in den Kindertagesstätten „Anne Frank“, „Spatzennest“ und „Kinderland-Sonnenschein“ Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./30/2009

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) für das Bauvorhaben: Grundhafter Ausbau der Feldstraße in Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./31/2009

Beschluss zum Pachtvertrag mit Peter und Babette Langer zur Verpachtung der Gaststätte „Ratskeller“, Markt 1, 06679 Hohenmölsen

gez. von Fintel
Bürgerineister

Bekanntmachung

der gefassten Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 26. Mai 2009

Beschluss BVA Nr. IV./06/2009

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) für das Bauvorhaben: Trockenlegung Rathaus Hohenmölsen, 2. BA

Beschluss BVA Nr. IV./07/2009

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) für das Bauvorhaben: Abbruch Pestalozzischule Förderschule (L) Hohenmölsen

Beschluss BVA Nr. IV./08/2007

Beschluss zur Förderung von Einzelmaßnahmen im Rahmen der Sanierung „Innenstadt“ Hohenmölsen – Zeitzer Straße 2 – Erneuerung Dach

gez. Karger
Amtsleiter Stadtbauamt

Nachruf

Am Freitag, dem 19. Juni 2009, verstarb
für uns alle völlig unfassbar

Herr Wolfgang Gläßer

Er war ein engagiertes Mitglied im Ortschaftsrat Webau und im Stadtrat der Stadt Hohenmölsen.

Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen und hilfsbereiten Bürger, den wir wegen seiner Einsatzbereitschaft sehr geschätzt haben.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Bürgermeister Vorsitzender Ortsbürgermeister
der Stadt Hohenmölsen des Stadtrates Webau

Hohenmölsen, im Juni 2009



Hallo Kinder!

Ich bin
PLATSCH- der Regentropfen
und schwebe zurzeit in der
Kita am Südhang.

Da wird bald ein Sommerfest gefeiert und ich soll euch alle recht herzlich dazu einladen.
Spiele mit und ohne Wasser wird es geben,
eine Tombola, Bastelecke, Kinderschminken
UND die Kinder zeigen, was sie alles können.
Gegen Hunger und Durst werdet ihr auch etwas finden. u. v. m.

Datum: SAMSTAG, den 04.07.09
Uhrzeit: ab 15.00 Uhr
Ort: Kita „Anne Frank“ am Südhang

Übrigens: Sonnenschein ist bestellt.

Brasack-Drucksachen

August-Bebel-Straße 1
06679 Hohenmölsen
Tel: (03 44 41) 2 30 69
Fax: (03 44 41) 2 30 71



Wir drucken gern ...

... auch für Sie!

„Von Mensch zu Mensch“
www.lsthv.de

Steuern sparen!

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten und bearbeiten Ihre

Einkommensteuererklärung

Unsere Beratung findet im Rahmen einer Mitgliedschaft statt, ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Renten und Unterhaltsleistungen.

Lohnsteuerhilfe

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfeverein • Sitz Gladbeck

Beratungsstelle: 06679 Hohenmölsen Goethestr. 39
Beratungsstellenleiter: Erich Harpke (Steuerfachg.)

Tel.: 03 44 41 / 2 29 63 Fax: 03 44 41 / 3 96 22
E-Mail: eharpke@lsthv.de

Öffnungszeiten: Di-Fr 16.00-19.00 Do 09.00-16.00
Sa 09.00-12.00
und nach telefonischer Vereinbarung

Bekanntmachung nach dem LPIG LSA**Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Regionalen Entwicklungsplanes
für die Planungsregion Halle mit Umweltbericht**

Gemäß § 17 Abs. 1 des Landesplanungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (LPIG LSA) vom 28. April 1998 (GVBl. LSA S. 255), zuletzt geändert durch Zweites Gesetz zur Änderung des Landesplanungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 19.12.2007 (GVBl. LSA S. 466) sind die Landkreise und kreisfreien Städte Träger der Regionalplanung. Sie erledigen diese Aufgabe als Zweckverbände nach Maßgabe des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG) vom 26.02.1998 (GVBl. LSA S. 81), zuletzt geändert durch Begleitgesetz zur Gemeindegebietsreform vom 14.02.2008 (GVBl. LSA S. 40), soweit das LPIG LSA keine abweichenden Regelungen trifft. Die Planungsregion Halle besteht aus der kreisfreien Stadt Halle (Saale) und den Landkreisen Burgenlandkreis, Saalekreis sowie dem Landkreis Mansfeld-Südharz mit dem Gebiet, dass dem Landkreis Mansfelder Land in den Grenzen vom 30. Juni 2007 entspricht, unter Berücksichtigung der nach diesem Zeitpunkt erfolgten und künftig erfolgenden Gemeindegebietsänderungen.

Gegenwärtig erfolgt auf der Grundlage des Beschlusses Nr. I/03-2001 der Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle (RPGH) vom 29.03.2001 die Neuaufstellung des Regionalen Entwicklungsplans (REP) für die Planungsregion Halle. Mit Beschluss Nr. 06-2004 vom 2. Juni 2004 hat die Regionalversammlung den 1. Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes für die Planungsregion Halle für das Beteiligungsverfahren gebilligt und freigegeben. Der Entwurf wurde den Beteiligten gemäß § 7 Abs. 3 LPIG LSA zugeleitet, im Internet veröffentlicht und gemäß § 7 Abs. 4 LPIG LSA öffentlich ausgelegt. Unter Berücksichtigung der Rechtsprechung des Obergerichtes des Landes Sachsen-Anhalt am 11. November 2004 (Az. 2 K 144/01) wurde der Entwurf einer Strategischen Umweltprüfung gemäß der Richtlinie 2001/42 EG vom 27. Juni 2001 (SUP-RL) unterzogen. Für den nach dieser Überarbeitung vorliegenden 2. Entwurf des REP mit Umweltbericht wurde auf der Grundlage des Beschlusses Nr. II/28-2006 das Beteiligungsverfahren nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen erneut und vollständig durchgeführt. Es erfolgte eine Auslegung gemäß § 3b sowie nach § 7 Abs. 4 LPIG LSA für die Dauer von 5 Wochen (Beschluss Nr. II/29-2006).

Am 20.04.2007 war die Regionale Planungsgemeinschaft Halle in einem Verfahren zur Errichtung von 2 WEA im Altlandkreis Mansfelder Land vor dem Obergericht des Landes Sachsen-Anhalt beigeladen (Az. 2 L 110/04). Das Gericht äußerte rechtliche Bedenken bezüglich des Belanges Windenergienutzung im 2. Entwurf des REP. Unter Berücksichtigung des Urteils wurde der Belang Nutzung der Windenergie neu erarbeitet. Dazu hat die Regionalversammlung alte Beschlüsse aufgehoben, einen neuen Kriterienkatalog für den Belang Nutzung der Windenergie (Beschluss-Nr. III/06-2008) und eine Konzeption zur Ermittlung von Gebieten zur Nutzung der Windenergie (Beschluss-Nr. III/07-2008) beschlossen. Im Ergebnis der Umsetzung des Kriterienkatalogs und der Stufen 1 und 2 der Konzeption wurden am 28.11.2008 durch die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle Gebiete für die Nutzung der Windenergie abgewogen und beschlossen. Diese wurden am 29.01.2009 durch die Regionalversammlung weiter qualifiziert und als Vorranggebiet (m. d. Wirkung EG) bzw. als Eignungsgebiet durch die Regionalversammlung abgewogen und beschlossen. (Beschlüsse-Nr.: III/08-2009 bis III/42-2009).

Darüber hinaus hat die Regionale Planungsgemeinschaft in Umsetzung der Weisung des Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr (MLV) vom 24.06.2007 den Planentwurf gründlich überarbeitet.

Danach erfolgte gemäß § 7 Abs. 2 LPIG LSA die Rechtsprüfung durch die oberste Landesplanungsbehörde.

Die Regionalversammlung hat am 26.05.2009 den Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans für die Planungsregion Halle mit Umweltbericht vom 07. Mai 2009 als Grundlage für das weitere Aufstellungsverfahren beschlossen und für die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren zur Beteiligung der Behörden, Träger öffentlicher Belange, der Verbände und Vereinigungen sowie der Öffentlichkeit freigegeben (Beschluss-Nr.: III/63-2009). Darüber hinaus hat die Regionalversammlung mit Beschluss-Nr. III/64-2009 entschieden, den Planentwurf mit Umweltbericht nach § 3b S. 2 LPIG LSA sowie in den Kreis- und Gemeindeverwaltungen gemäß § 7 Abs. 4 LPIG LSA für die Dauer von fünf Wochen öffentlich auszulegen.

Der Entwurf des Regionalen Entwicklungsplans für die Planungsregion Halle mit Umweltbericht vom 07. Mai 2009 liegt daher in der Zeit

vom 03. August 2009 bis 07. September 2009

in den Kreis- und Gemeindeverwaltungen der Planungsregion Halle sowie am Dienstsitz der Regionalen Planungsgemeinschaft öffentlich aus. Er kann wie folgt eingesehen werden:

in der Stadt Halle, Stadtplanungsamt, Technisches Rathaus, 06108 Halle (Saale), Hansering 15 (5. Obergeschoss, Zimmer 519) zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

09:00 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-15:00 Uhr

Dienstag: 09:00 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-18:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr-12:00 Uhr

in der Kreisverwaltung Burgenlandkreis, Kreisplanungsamt, 06667 Weißenfels, Am Stadtpark 6, Zimmer 112 zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

08:30 Uhr-11:30 Uhr und 13:00 Uhr-15:00 Uhr

Dienstag: 08:30 Uhr-20:00 Uhr

Freitag: 08:30 Uhr-11:30 Uhr.

in der Kreisverwaltung des Landkreises Mansfeld-Südharz, Fachbereich 3, Bau /Umwelt/ Kreisplanung/ ÖPNV, 06526 Sangerhausen, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, Haus 2, Zimmer 1.03 zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag: 08:30 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-15:00 Uhr

Dienstag: 08:30 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-17:30 Uhr

Donnerstag: 08:30 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-15:00 Uhr

Freitag: 08:30 Uhr-12:00 Uhr

in der Kreisverwaltung Saalekreis, Kreisplanungsamt, 06217 Merseburg, Domplatz 9, (Vorschluss) Zimmer 201 zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag:

09:00 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 Uhr-12:00 Uhr und 13:00 Uhr-18:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr-12:00 Uhr

in der Stadt Hohenmölsen, Bürgerbüro, 06679 Hohenmölsen, Markt 13, zu den folgenden Sprechzeiten:

Montag: 13:00 Uhr -16:00 Uhr

Dienstag: 09:00 Uhr-11:30 Uhr und 13:00 Uhr-17:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 Uhr-11:30 Uhr und 13:00 Uhr-15:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr-11:30 Uhr

in den übrigen Gemeindeverwaltungen der Planungsregion
sowie

in der Geschäftsstelle der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle,
Willi-Brundert-Straße 4 in 06193 Halle (Saale), 2. Obergeschoss,
Zimmer 211 zu den folgenden Sprechzeiten

Montag bis Donnerstag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-15.00 Uhr

Freitag: 09.00-12.00 Uhr

aus.

Der Entwurf und der Umweltbericht sind unter der Adresse:

www.regionale-planung.de/halle/index.htm

in das Internet eingestellt und können dort abgerufen werden.

Innerhalb der Zeit der Auslegung vom 03. August 2009 bis 07. September 2009 können Hinweise, Anregungen und Bedenken zum Entwurf des Regionalen Entwicklungsplanes und zum Umweltbericht vorgebracht werden. Diese sind schriftlich oder zur Niederschrift in einer der vorbezeichneten Auslegungsstellen vorzubringen.

Die Hinweise, Anregungen und Bedenken müssen den Vortragenden erkennen lassen. Aus den Hinweisen, Anregungen und Bedenken soll insbesondere erkennbar sein, welche Interessen, Belange oder sonstigen Gründe den vorgesehenen planerischen Ausweisungen bzw. dem Umweltbericht entgegenstehen oder von ihnen nicht berücksichtigt wurden und ob bzw. welche Einwände erhoben werden.

Wir bitten darum, wenn möglich, der Geschäftsstelle der Regionalen Planungsgemeinschaft Halle die Hinweise, Anregungen und Bedenken per Email an die folgende Adresse:

annetta.kirsch@rpg.sachsen-anhalt.de zu senden.

gez. *Harri Reiche*

Vorsitzender

Regionale Planungsgemeinschaft Halle

Stadt Hohenmölsen

Maßnahmen der Dorferneuerung und Dorfentwicklung im ländlichen Raum können gefördert werden

Bereits in den vergangenen Jahren konnten Gemeinden, Vereine und Bürger der Region gute Erfahrungen mit der Förderung von Maßnahmen zur Dorferneuerung und Dorfentwicklung durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) Süd sammeln.

Eine Fortführung der Förderung ist auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt (RELE), Rd.Erl. des MLU vom 30.04.2008, möglich.

Während in der Förderphase bis 2006 die Inhalte der Förderung vor allem in der Sanierung und Instandsetzung von Objekten gesehen wurden, geht es nunmehr in der neuen Förderperiode bis 2013 vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung insbesondere um die Innenentwicklung der Orte, die Sicherung der Daseinsvorsorge und um die Erhaltung und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Neben Vorhaben von Gemeinden wird eine angemessene Beteiligung von Vereinen, Verbänden und Privatpersonen, insbesondere auch von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben angestrebt.

Für das Jahr 2010 ist die Anmeldung von Vorhaben privater Projektträger mittels des Formblattes „Bedarfsermittlung“ möglich, welches bei der Stadt Hohenmölsen erhältlich ist.

Für die Ortsteile Webau, Werschen, Zembschen der Stadt Hohenmölsen kommt eine Förderung von Vorhaben nur in Betracht, wenn diese der Umsetzung der zertifizierten Leitprojekte des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts des Burgenlandkreises (www.ile-burgenlandkreis.de) und/oder der Umsetzung eines Leader-Konzeptes dienen.

Das ALFF Süd hat folgende Prioritäten bei der Auswahl von Vorhaben privater Projektträger gesetzt:

Vorhaben zur Umsetzung der zertifizierten Leitprojekte aus dem Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept und zur Umsetzung der Leader-Konzepte

Vorhaben land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Diversifizierung

Vorhaben zur Sicherung und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen

Vorhaben zur Sicherung der Nahversorgung/Gemeinschaftseinrichtungen/Dorfkultur/Betreuungs- und Begegnungsstätten

Vorhaben junger Familien an selbst genutztem Wohneigentum

Vorhaben zur Nutzbarmachung von Leerstand.

Auf Grundlage der o.g. Richtlinie, des Integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes des Burgenlandkreises (www.ile-burgenland-weissenfels.de), der Leaderkonzepte der lokalen Aktionsgruppen Naturpark Saale-Unstrut-Triasland und Zeitz-Weißenfeler Braunkohlenrevier, der Dorfentwicklungspläne der Orte und Gemeinden sowie dem vorhandenen Budget wird eine Prioritätenliste durch das ALFF Süd aufgestellt.

Für die ausgewählten Vorhaben wird danach durch das ALFF Süd zur Einreichung formgebundener Förderanträge aufgefordert. Vorhaben außerhalb der aufgeführten Prioritäten haben geringe Aussicht auf Einordnung in die Förderung.

Die Bedarfsermittlungen sind bis zum 15.09.2009 bei der Stadt Hohenmölsen, Bauamt abzugeben.

Nähere Informationen können unter den Telefonnummern:

034441/ 42127	Stadt Hohenmölsen, Frau Lorenz,
03443/ 2800	ALFF Süd Frau Galler,
034461/22086	Leadermanagement Naturpark Saale-Unstrut-Triasland, Frau Hübner
034441/42129	Leadermanagement Zeitz-Weißenfeler-Braunkohlenrevier, Herr Seidel

erfragt werden.

Nachruf

Am Dienstag, dem 09. Juni 2009
verstarb für uns noch völlig unfassbar

unser Sportfreund

Walter Blättner

Viele Jahre war er ein engagierter Mitstreiter in unserer
Abteilung Kegeln des SV Hohenmölsen 1919.

Wir verlieren mit ihm einen stets hilfsbereiten und freundlichen Sportmann, der wegen seiner Einsatzbereitschaft von allen geschätzt wurde.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

*Hohenmölsen, im Juni 2009
SV Hohenmölsen 1919 e.V., Abt. Kegeln*

Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelische Kirchengemeinde

Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Hohenmölsen-Land

Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen

Alle Veranstaltungen sind öffentlich und jeder ist eingeladen!!!

- | | | | |
|----------------------------|--------|-----------|--|
| Samstag | 04.07. | 09:00 Uhr | Deuben Gottesdienst
zum Tag des Bergmanns
mit Sup.R.Voitze |
| 4. So. n.Trinitatis | 05.07. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |
| Samstag | 11.07. | 12:00 Uhr | Hohenmölsen Traugottesdienst
K. Vogel und F. Leder |
| 5. So. n.Trinitatis | 12.07. | 10:15 Uhr | Zembschen |
| | | 14:00 Uhr | Göthewitz |
| 6. So. n.Trinitatis | 19.07. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |
| 7. So. n.Trinitatis | 26.07. | 10:15 Uhr | Jaucha |
| 8. So. n.Trinitatis | 02.08. | 10:15 Uhr | Hohenmölsen |

Treffpunkte im Gemeindehaus Hohenmölsen

Die einzelnen Kreise machen Ferien und die Pfarrfamilie Urlaub.

Konfirmanden für das kommende Schuljahr mögen sich bitte im Gemeindebüro melden.

Es gibt noch Plätze für unsere Gemeindefahrt nach Potsdam am 16. September! Melden Sie sich bitte umgehend im Gemeindebüro.

Pfarrer Wisch hat bis zum 24. Juli Urlaub. Vertretung hat Frau A. Lipold (034426 21266) oder über die Suptur Naumburg (03445 76716)

25. Juli 19.00 Uhr Sommerkino in der Erlebniskirche Wühlitz

In diesem Jahr feiern wir wieder ein Gemeindefest im Hohenmölsner Pfarrgarten – am 23. August 2009.

Konzert in St. Peter Hohenmölsen

1. August 17:00 Uhr – Orgel und Gesang – Bernd Nagel
(Orgel Bad Bentheim) Mezzosopran Doreen Busch (Weißenfels)
„Laßt uns singen von der Gnade des Herrn“
mit Werken von Händel, Mendelssohn-Bartholdy, Purcell und
anderen Jubilaren des Jahres 2009

Muschwitzer Sommerbarock

am 2. August, 18:00 Uhr, Muschwitz Kirche

Brigitta Böttcher zeigt

„Engel, Schutzpatrone und anderes himmlisches Personal“
Keramische Arbeiten /Arbeiten auf Paier und Seide etc.

anschließend Sommer-Konzert Junge Musik

Richard und Robert Jirsak, Weißenfels

Öffnungszeiten des Gemeindebüros, Altmarkt 10

donnerstags, 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr, Tel. (03 44 41) 2 29 10

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste der Kath. Mariengemeinde Hohenmölsen / Teuchern im Juli 2009:

14. Sonntag im Jahreskreis, 05.07.2009

- | | |
|-----------|---------------------------------|
| 08:00 Uhr | Eucharistiefeier in Teuchern |
| 10:00 Uhr | Eucharistiefeier in Hohenmölsen |

Dienstag, 07.07.2009:

- | | |
|-----------|---|
| 13:30 Uhr | Senioren Nachmittag |
| 12:45 Uhr | Abfahrt des Kirchenbus
ab Teuchern Hl. Kreuz Kirche
Thema: „Mariä Heimsuchung - Magnificat
das Revolutionslied!“ |

15. Sonntag im Jahreskreis, 12.07.2009:

- | | |
|-----------|---------------------------------|
| 08:00 Uhr | Eucharistiefeier in Teuchern |
| 10:00 Uhr | Eucharistiefeier in Hohenmölsen |

17. Juli 2009

Geplant ist ein Sozialtag mit 40 Gästen aus Spanien in der Caritaseinrichtung in Schelkau 9:30-17:00 Uhr (?)

16. Sonntag im Jahreskreis, 19.07.2009:

16. Weihetag der Hl. Kreuz Kirche in Teuchern

- | | |
|-----------|--|
| 14:00 Uhr | Eucharistiefeier in Teuchern |
| | Anschließend gemütliches Beisammensein |

17. Sonntag im Jahreskreis 26.07.2009:

Autosegnung in Teuchern und Hohenmölsen

(Plakette zur Autosegnung!)

- | | |
|-----------|------------------------------------|
| 08:00 Uhr | Eucharistiefeier
in Teuchern |
| 10:00 Uhr | Eucharistiefeier
in Hohenmölsen |



Allen, die sich in dieser
schönen Zeit
eine Auszeit gönnen
und Urlaub bzw. Ferien
machen, wünschen wir eine
frohe und erholsame Zeit!



Vom 27. Juli bis 1. August 2009

bieten wir eine Kinderfreizeit in Hohenmölsen (RKW) an.

Alle Schulpflichtigen

sind sehr herzlich eingeladen (täglich von 9:30-17:00 Uhr)

Wir spielen singen, tanzen, basteln
und warten auf alle, die das lieben.

Stadtchor „Lyra“**Aufruf an alle Sangesfreudigen
von Hohenmölsen und Umgebung**

Der Stadtchor „Lyra“ ist eine wichtige Kulturstätte der Kleinstadt Hohenmölsen.

Die Sängerinnen und Sänger haben über Jahrzehnte den Menschen in Hohenmölsen in vielen Veranstaltungen Freude bereitet und dazu beigetragen, dass die Lebensqualität, besonders der älteren Generation, an Wert gewonnen hat.

Der Stadtchor hat aber auch durch zahlreiche Auftritte außerhalb unserer Stadt beigetragen, dass der Name Hohenmölsen einen guten Klang bekam und in der Region bekannter wurde.

Viele unserer Sängerinnen und Sänger kommen aber jetzt in ein Alter, das ihnen nicht mehr erlaubt, diesen Interessen nachzukommen. Deshalb wenden wir uns eindringlich an alle, die Freude am gemeinsamen Gesang und am geselligen Leben haben, zu uns zu kommen, uns zu unterstützen und zu helfen, dass der Stadtchor „Lyra“ am Leben bleibt. Es wäre sehr bedauerlich, wenn eine gute Tradition verloren geht und die Lebensqualität unserer Stadt sinkt. Jetzt ist es noch Zeit diesen Klangkörper am Leben zu erhalten. Es würde aber sehr schwer werden, etwas Weggebrochenes neu aufzubauen.

Proben finden immer montags um 19:00 Uhr im „Lindenhof“ Hohenmölsen statt. Wir würden gern neue Interessenten begrüßen.

*Der Vorstand
des Stadtchores „Lyra“*

Nachruf

Schmerzlich bewegt nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Vereinsmitglied und Schatzmeister

Walter Blättner

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Der Vorstand des Stadtchores „Lyra“ 1896 e. V.
im Namen aller Vereinsmitglieder

KITA Keutschen**Ritterfest in der KITA Keutschen**

Am 6. Juni 2009 war es endlich wieder einmal soweit – unser alljährliches Kinderfest – das in diesem Jahr ganz unter dem Motto „Mittelalter – Ritterfest“ stand, wurde gefeiert.

Obwohl es das Wetter nicht gut mit uns meinte, fanden zahlreiche Besucher, Elter und Großeltern den Weg zur Kita Keutschen.

Sie wurden mit einem bunten Programm aus Musik, Tanz und Darbietungen in tollen Kostümen entführt, in eine Zeit als Könige, Ritter, Burgfräuleins und sogar Drachen lebten.

Mit kräftigem Applaus wurden die kleinen Künstler für ihr fleißiges Üben in den vergangenen Wochen belohnt.

Danach konnte man sich bei Kaffee, Kuchen und Rostern stärken. Eine Bastelstraße, viele tolle Preise bei der Tombola, Kinderschminken, Spiele und Luftballonweitfliegen ließen den Nachmittag viel zu schnell vergehen.

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Eltern und Großeltern, den Kolleginnen der Kita, den Sportfreunden aus Keutschen, dem Bauhof, Fa. Beck, dem Haar-Studio Smigiel, dem Team Jam Sound um Familie Taubert und den vielen fleißigen Helfern bedanken, die uns so tatkräftig bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützten.

Außerdem bedanken wir uns bei der Neuen Apotheke Hohenmölsen, der Sparkasse Burgenlandkreis, der MIBRAG, der Mecklenburgischen Versicherung, der KGSH, Fam. Henseleit, dem Produktions-Team Kaufland-Fleischerei für die Roster, der Küche Fa. Pätzold, dem NP-Markt Hohenmölsen und dem Penny-Markt Teuchern, welche uns vor allem mit Sachspenden unterstützten. Danke auch an unsere „Dorf-Omis“, die uns bei jedem Wetter die Treue halten.

Auch die Mitarbeiterinnen der Bibliothek Hohenmölsen, des Weltladens Hohenmölsen und der Stadtfinfo Hohenmölsen haben sich gemeinsam mit dem Erzieherteam sehr engagiert und unser mehrwöchiges Projekt rund ums Mittelalter mit tollen Ideen und Aktionen unterstützt – Allen VIELEN DANK!

*gez. C. Fiedler und das Erzieherteam
der Kita Keutschen*

**L i n d e n h o f**

Landgaststätte Hohenmölsen Lindenstr.13

Tel. 034441/21226 Fax: 034441/34666

Köstricher
Mägische Biere

Weitersagen...



**Neue
Öffnungszeiten**

ab 1.7. 09

**Alles auch in
XXXXL Größen**

P

Öffnungszeiten

Dienstag-Donnerstag	11-14	17-22 Uhr
Freitag	11-14	17-24 Uhr
Samstag		17-24 Uhr
Sonntag	10-14	17-22 Uhr

Montag Ruhetag
Andere Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Feierlichkeiten
jeder Art bis
200 Personen
Außer Haus
Lieferservice

**Schnitzel
Currywurst
Spare Ribs**

Vorhanden

Schätze im Stadtarchiv... – ...in alten Akten geblättert.

Licht und Kraft für Hohenmölsen Straßenbeleuchtung (Teil 2)

Anfang 1901 erfolgt auf Stadtratsbeschluss „die Aufstellung einer neuen Straßenlaterne am Bahnhofsweges, da wo der Weg durch die Wiesen abzweigt.“

Der Magistrat versuchte auf Grund der knappen Stadtkasse überall einmal zu sparen und richtete im September 1901 ein Gesuch an die Königliche Eisenbahndirektion, mit dem Ersuchen, die Beleuchtung des Bahnhofsweges zu übernehmen. Diese antwortete mit Schreiben vom 30.9.1901:

„Die Unterhaltung und Beleuchtung des Weges liegt der Stadtgemeinde Hohenmölsen ob. Wir können der Stadt diese Verpflichtung nicht abnehmen und bedauern, das gefällige Schreiben vom 10.d.M. ablehnen zu müssen.“



*Straßenlaterne in der Pegauer Straße
(heutige Goethestraße)*

Im September 1904 kommt es zu einer Explosion einer Laterne am Frischbierlschen Hause in der Herrenstraße. 1905 sind 32 Laternen in Betrieb, 1907 davon allein 4 am Bahnhofsweges, eine an der Rippachbrücke und eine am Fuße des Naumburger Berges.

Vor 100 Jahren, im August 1909, wurde erneut ein Vertrag zur Bedienung und Wartung der Straßenlaternen zwischen dem Magistrat der Stadt und

dem Polizeinachtwächter August Begandt abgeschlossen. Bis dahin waren 36 Straßenlampen über das damalige Stadtgebiet bis hin zum Bahnhof verteilt, in Betrieb.

„Die Beleuchtungsperiode beginnt am 1. Sept. 1909 und endigt am 15. Mai 1910. Das Auslöschen der Laternen soll an Wochentagen nicht vor 10 1/2 Uhr und an Sonn- und Feiertagen nicht vor 11 Uhr abends erfolgen. Bei hellem Mondlicht sind sie nicht anzuzünden, es muß jedoch geschehen, wenn der Mond später als 1/2 Stunde nach Eintritt der Dunkelheit auf und wenn er vor 10 Uhr untergeht, sowie wenn der Himmel so trüb ist, daß der Mond die Straßen nicht genügend beleuchtet.“

Eine umfangreiche Betätigung für den oder die Nachtwächter. Wenn heute Sicherheitsdienste mit Magnetstreifen ihre Tätigkeit nachweisen, so waren vor 100 Jahren die brennenden Laternen Nachweis für die Aktivität des Nachtwächters.

Um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert fehlte es nicht an „Alternativ“-Angeboten zur Straßenbeleuchtung mit Gas oder Elektrizität.

So bietet 1899 die „Centrale für Spiritus-Verwerthung GmbH“ der Stadt ihre Spiritus-Straßenbeleuchtung an.

„Die Centrale ist namentlich bestrebt, in solchen Städten, in welchen die Beleuchtung durch Gas oder Elektrizität ausgeschlossen ist, welche aber trotzdem das Bedürfnis nach einer besseren, die bisherigen Petroleumlampen bedeutend übertreffenden Beleuchtungsweise haben, das Spiritus-Glühlicht einzuführen“



*Kandelaber zur
Gasbeleuchtung*

Rohr- und Kabelnetze, schon mit geringen Mitteln die Beschaffung einer selbstgrößtstädtischen Ansprüchen genügenden Beleuchtung...“

Keros = Keroselen = Petroleumäther, laut Brockhaus-Lexikon 1901-04:

„Petroleumäther, Keroselen, der flüchtigste Anteil des rohen Petroleums, welcher bei der Raffination zu entfernen ist. Er siedet zwischen 40 und 70° und ist ein vortreffliches Lösungsmittel für viele organische Substanzen...“

Alle diese Angebote wurden seitens der Stadt nach gründlicher Abwägung doch verworfen. Man orientierte sich immer mehr hin zur Elektrizität.

„Das Elektrizitätswerk der Stadt Hohenmölsen“ nahm 1912 seinen Betrieb auf und damit erhielt die Stadt eine elektrische Straßenbeleuchtung.

Wird fortgesetzt...

Archivrecherche und Text: Rolf Kirsten

Bilder: Stadtarchiv, Stadtchronik, Rolf Kirsten
Peter Reck

Bildbearbeitung: Ingo Bochnig

Im Jahre 1902 folgt die „Deutsche Union“ Industrie-Gesellschaft mbH, Berlin mit einem Angebot einer „Luftgas“-Straßenbeleuchtung, ebenfalls für kleinere Städte ohne Gas- und E-Werk gedacht.

Luftgas ist (laut Brockhaus-Lexikon 1901-1904) „ein durch Beimischung von flüchtigen Kohlenwasserstoffen, wie Gasolin, Petroleumäther, Benzin u.s.w., zu atmosphärischer Luft hergestelltes Leuchtgas...“

Ab 1904 rückte das Projekt eines Gaswerkes für Hohenmölsen in den Vordergrund, das sich aber nach Jahren wieder zugunsten der Elektrizität zerschlug. Bei Ausführung wäre die Stadt in den Genuss einer Gas-Straßenbeleuchtung gekommen. Im Jahre 1908 liegt erneut ein Angebot zur Straßenbeleuchtung auf dem Tisch des Magistrates. Die „Aktien-gesellschaft Hugo Schneider“, Abt. Keroslicht aus Paunsdorf bei Leipzig empfiehlt:

„Nach wie vor bleibt also für Städte mit nur geringer Einwohnerzahl unser Keroslicht die beste und billigste Straßenbeleuchtung, ermöglicht dasselbe doch infolge des Wegfalles einer teuren Centralanlage und kostspieliger



Straßenlaterne in der Mittelstraße

KöSa GmbH Weißenfels**Bürgerinformation**

Die KöSa GmbH Weißenfels betreibt seit vielen Jahren auf dem Gelände der Regionalen Verkehrsgesellschaft in Hohenmölsen ein Werkstattprojekt zur Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen, überwiegend für Frauen. Im Rahmen dieses Werkstattprojektes wurde bisher Spielzeug für Kindereinrichtungen kostenlos aufgearbeitet.

Mit der Erweiterung des Werkstattprojektes werden jetzt neben der Weiterführung der Reparatur und dem Recyceln von Altspielzeug auch Alttextilien zur Wiederverwendung aufgearbeitet und über die geschaffene Kleiderkammer kostenlos abgegeben.

Damit wurde für die Stadt und Region Hohenmölsen die Möglichkeit geschaffen, bedürftigen Familien, Einzelpersonen und Kindern unentgeltlich aufgearbeitete Bekleidungsstücke zur Verfügung zu stellen.

**Die Kleiderkammer ist von Dienstag bis Donnerstag
in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet.**

Sie befindet sich im Gebäude der RVG Hohenmölsen, Ernst-Thälmann-Straße 60.

Gleichzeitig besteht für die Bürger der Stadt Hohenmölsen, einschließlich der umliegenden Ortschaften, die Möglichkeit, in der Kleiderkammer nicht mehr benötigte, noch tragbare Textilien abzugeben.

KöSa GmbH Weißenfels

Stadtbibliothek

**„In wessen Herz die Kunst
sich niederließ, der ist vom Sturm
der rauen Welt geschieden,
dem öffnet sich durchwallt
von süßem Frieden, im ewigen Lenz
ein stilles Paradies.“**

Jean Paul

Wir danken unserem Nutzer Herrn Heinfried Erbe für das schöne Stillleben!

Ihr Team der Stadtbibliothek

So wohnt man heute!

Geschmackvoll sanierte 3-Raumwohnung in der Südstadt von Hohenmölsen zu vermieten! Ein Tageslichtbad mit Wanne und WC bietet Wohnqualität. Durch die große Fenster im Wohn- und Schlafbereich kommt viel Licht hinein. Kinder sind hier willkommen. Das neue Kinderzimmer lädt zum Spielen und Toben ein. Und in Ihrer neuen Küche können Sie Ihre Liebsten nach Herzenslust bekochen.

Wohnfläche: 58,00 qm

Kaltmiete: 278,40 Euro

Nebenkosten: 118,90 Euro

Gesamtmieta: 397,30 Euro

Kaution: 556,80 Euro

Fragen Sie uns!

Weitere Wohnungsangebote finden Sie im Wohnungsmarkt, Schaukasten oder Internet unter **www.wobau-hhm.de**.

**MIBRAG****Pressemitteilung 13/2009**

**Eigentümerwechsel der MIBRAG ist vollzogen
Tschechisches Konsortium übernahm offiziell die Geschäfte
des mitteldeutschen Bergbauunternehmens**

Theißen. Am 10. Juni 2009 übernahm das tschechische Konsortium, bestehend aus Severoceske doly Chomutov (einem Unternehmen der CEZ-Gruppe) und der Finanzgruppe J&T, als neuer Eigentümer offiziell die Geschäfte der Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft mbH. Die MIBRAG gehört den neuen Gesellschaftern zu gleichen Teilen. Seitdem weht in Theißen (Sachsen-Anhalt), dem Sitz des Bergbauunternehmens, neben der Firmenflagge auch die Staatsflagge der Tschechischen Republik.

Die Europäische Kommission in Brüssel genehmigte im Mai den Verkauf an das Konsortium und beendete damit das Fusionskontrollverfahren. Offiziell bestätigt wurde der Abschluss des Verkaufsprozesses im Rahmen einer Aufsichtsratssitzung. Daran nahmen erstmals auch Vertreter der J & T Gruppe und der CEZ-Gruppe teil.

Dr. Joachim Geisler, Vorsitzender der Geschäftsführung der MIBRAG, erklärte: „Der Eigentümerwechsel konnte ohne Reibungsverluste und zeitnah zu Ende geführt werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und erwarten von unseren neuen Gesellschaftern Unterstützung sowie Innovationen für die nächsten Herausforderungen und vor allem für die Zukunftsprojekte des Unternehmens.“

„Die Akquisition der MIBRAG ist Teil unseres langfristigen strategischen Planes, unsere Präsenz im Energiesektor zu stärken. Gleichzeitig bedeutet sie eine Erweiterung unserer Aktivitäten in der Kohleförderung“, kommentierte Daniel Kretinský, Partner der Finanzgruppe J&T, die Transaktion: „Wir schätzen die MIBRAG als renommiertes, stabiles und effektiv funktionierendes Unternehmen. Wir fühlen uns verpflichtet, sie in ihrer besten Tradition fortzuführen und ihre weitere Entwicklung zu unterstützen.“

Die MIBRAG wird auch künftig zuverlässig ihren Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten und wie bisher stabiler Partner für Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter bleiben. Seit 15 Jahren besteht das Unternehmen erfolgreich am Markt und trägt zum ausgewogenen Energiemix bei. Als solide wirtschaftendes Bergbauunternehmen mit modernster Produktions- und Umwelttechnik hat sich die MIBRAG zu einem bedeutenden Wirtschaftsfaktor in der Region entwickelt. Mit insgesamt 2 129 Mitarbeitern (davon 165 Auszubildende und elf Trainees) ist das Unternehmen der größte Arbeitgeber und Ausbilder im Länderdreieck Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Im Jahr 2008 wurden in den beiden Tagebauen Profen (Sachsen-Anhalt) und Vereinigtes Schleenhain (Sachsen) insgesamt 19 Millionen Tonnen Rohbraunkohle gefördert. Hauptkunden sind die Kraftwerke Lippendorf (Sachsen) und Schkopau (Sachsen-Anhalt).

Theißen, 19. Juni 2009

Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH

Wiesenstraße 20, 06727 Theißen

Telefon: 03441 684 612

Fax: 03441 684 460

E-Mail: mailto:presse@mibrag.de

Internet: www.mibrag.de

Ansprechpartnerin: Sylvia Werner / Pressesprecherin

Das sollten Sie wissen

Von Arbeitgebern gezahltes Kurzarbeitergeld ist zwar steuerfrei, es unterliegt aber - wie auch andere Lohnersatzleistungen - dem so genannten Progressionsvorbehalt.

Das bedeutet, die Auszahlung für sich genommen unterliegt zwar nicht der Steuerberechnung, der zugeflossene Betrag des Kurzarbeitergeldes wird jedoch bei der Bestimmung der prozentualen steuerlichen Belastung der übrigen Einnahmen im jeweiligen Veranlagungszeitraum mit berücksichtigt. Somit erfolgt ein indirekter Einfluss auf die Höhe der zu zahlenden Steuern, allerdings nicht bereits im Laufe des Monats, sondern erst nachträglich bei der Berechnung der Jahressteuer aufgrund der eingereichten Einkommensteuererklärung.

Die gleiche steuerliche Konstellation liegt vor, wenn ein Arbeitnehmer Krankengeld von seiner Krankenkasse bezieht, Übergangsgeld während einer Reha-Maßnahme oder auch Elterngeld.

Wer also Monat für Monat mit der Gehaltsabrechnung nur für sein – bei Kurzarbeit verringertes – Arbeitseinkommen Steuern abführt, muss im Jahr darauf per Steuerbe-

scheid mit einer Nachzahlung rechnen. Denn wenn am Ende des Jahres Arbeitslohn und Kurzarbeitergeld zusammengezählt werden, erhöht sich der auf das gesamte Einkommen anzuwendende prozentuale Steuersatz.

Bei höherem Kurzarbeitergeld fallen natürlich auch höhere Nachzahlungsbeträge an. Besonders hoch kann die Nachzahlung bei kurzarbeitenden verheirateten Beschäftigten werden, wenn der Ehepartner ebenfalls gut verdient.

Ehepaare können sich bei der Steuer zwischen der getrennten oder gemeinsamen Steuer-Veranlagung entscheiden. Wählen die Partner die Variante „getrennt“, so werden beide steuerlich ähnlich wie Singles behandelt. Wenn einer der Partner in einem Kalenderjahr nur Leistungen bezieht, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen, kann sich dies unter Umständen lohnen. Denn das Kurzarbeiter- oder das Elterngeld (oder andere Leistungen) wirken sich dann nicht auf den Steuersatz des voll verdienenden Ehepartners aus.

gez. M. Oeftiger
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein



WAS?

ICH KANN STEUERN SPAREN?

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommen- steuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiterin: Manuela Oeftiger
Wahlitzer Weg 12 • 06679 Hohenmölsen
Telefon: (034441) 2 40 88

Termine nach Vereinbarung
Hausbesuche sind für Rentner möglich

Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16,
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

Die KITA „Spatzennest“ feierte am 15.05.2009 ihr 25-jähriges Jubiläum.

Der Redaktion liegt ein umfangreicher Beitrag von Frau Heinze vor, in dem sich das Team und die Kinder bei allen bedanken, die zum Gelingen dieses Höhepunktes beigetragen haben. Leider haben wir in diesem Amtsblatt nicht mehr den nötigen Platz, möchten aber schon heute allen Initiatoren, Sponsoren und Helfern vorab danken. Der ganze Beitrag erscheint im kommenden Amtsblatt – versprochen.

Die Redaktion



Autoservice Bernt GmbH

Auto Service

- ▶ Kfz-Meisterbetrieb
- ▶ Wartung und Service von Fahrzeugen
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Nutzfahrzeugservice
- ▶ Service für Boote
- ▶ Autogas

Tel. 03 44 41 / 27 70

www.autoservice-bernt.de

Bernt Automobile

- ▶ EU-Neuwagen
- ▶ An- und Verkauf von Fahrzeugen
- ▶ US-Import von Autos und Booten
- ▶ Trailervertrieb und Verleih



An der Aue 2

06679 Hohenmölsen

Der Seniorenklub Großgrimma informiert!

Donnerstag, 02.07.2009, 14:00 Uhr
Leitungssitzung im Bürgerhaus

Vom 04.07.-11.07.2009 fahren wir in den Urlaub!
Abfahrt: 06:00 Uhr Busbahnhof Hohenmölsen

Donnerstag, 23.07.2009, 14:00 Uhr
3. Sommerfest des Clubs
mit abendlichem Grillfest im Bürgerhaus

gez. U. Busch

Senioren-Video-Club AWO Pflegeheim

Mittwoch, 01.07.2009, 14.30 Uhr

Kaffeenachmittag
mit dem Video „Harte Berufe im Mittelalter“

gez. Berndt

FZE „Am Wasserturm“

Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 14:00- 20:00 Uhr
Fr.-Sa. 14:00- 21:00 Uhr

Unser tägliches Angebot für Juli 2009

Montag	16:00-18:00 Uhr	Basteln/ kreatives Gestalten
Dienstag	15:00-17:00 Uhr	Tischtennis
Mittwoch	15:00-17:00 Uhr	Schach
Donnerstag	15:00-17:00 Uhr	Tischkicker
Freitag	18:00-20:00 Uhr	Tischtennis
Samstag	16:00-18:00 Uhr	Tischkicker

Das Jugendcafe und das Internet in der FZE „Am Wasserturm“ kann zu den genannten Öffnungszeiten genutzt werden.

Zusatzangebot im Juli

3. Indianercamp
1. Durchgang vom 29.06. bis 03.07.09
2. Durchgang vom 13.07. bis 17.07.09

Für den 2. Durchgang sind noch Anmeldungen möglich.

Am Mittwoch, 22.07.09 – Tagesfahrt zum Sonnenobservatorium nach Goseck.

Abfahrt: 10:00 ab FZE. **Unkostenbeitrag:** 2,00 Euro.

1. Familienfest

Wann: 01.08.2009 14:00- 17:00 Uhr

Wo: Außengelände der FZE (ehemaliges Freibad)

Spiele für die ganze Familie wie z. B.

Schildkröten rennen, Büchsen werfen, wer tötet den Drachen, verschiedene Indianerspiele, Bogen schießen, Pferde reiten, Hufeisen werfen, Holzklotz stoßen und, und, und...

Für das leibliche Wohl wird gesorgt mit:

Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Limo, Knüppelkuchen sowie alkoholfreie Mixgetränke.

Weitere Höhepunkte sind in Vorbereitung.

Eintritt frei!

Fragen zum allgemeinen Programm und zu den Angeboten werden unter Tel.034441 / 21 864 oder 0177 / 1593527 entgegengenommen und beantwortet.

Ihr könnt uns auch erreichen unter: cjd-weissenfels-fze-hhm@t-online.de

gez. Dieter Strohschein
Hausleiter

Ihr preiswerter Meisterbetrieb

**Bauunternehmen
Lenzer & Leißling GbR**

Maurer-, Putz-, Pflaster- und Betonarbeiten
Trockenbau mit Wärme- und Schallschutz
Bauwerksabdichtung
Bauwerkstrockenlegung im Bohr- u. Sägeverfahren

Ringstraße 35
06679 Hohenmölsen/OT Keutschen

034441/44872 Tel./Fax
0173/5755175 Funk

www.meister-bau-unternehmen.de



enviaM-Städtewettbewerb unter dem Motto „Vorweg gehen und Gutes tun“ am 06. September 2009 in Hohenmölsen



In diesem Jahr macht der enviaM-Truck wieder am Herbstmarktsonntag – am 06. September 2009 – in der Zeit von 13:00 bis 19:00 Uhr in Hohenmölsen Station. Im Sportlichen Städtewettkampf aus Laufen-Rudern-Radfahren treten 30 teilnehmende Kommunen gegeneinander an.

Wir rufen hiermit alle sportlichen Schüler, Eltern – alle Einwohner und Veriensmitglieder der Stadt Hohenmölsen oder aus den benachbarten Städten und Gemeinden bzw. befreundeten Vereinen auf, das diesjährige Prämienziele

**Kauf eines Keramikbrennofens
für die Grundschule Hohenmölsen
aktiv zu unterstützen.**

Interessierte Teilnehmer melden sich bitte rechtzeitig bei folgenden Ansprechpartnern:

- Stadt Hohenmölsen, Sozialamt, Tel. 034441 / 42-230
- WOB AU Hohenmölsen, Frau Siegmund unter Tel. 034441 / 48322

Die Stadt Hohenmölsen und vor allem die Kinder der Grundschule hoffen auf zahlreiche Unterstützung – denn wir wissen, es lohnt sich für diese Brennofen zu strampeln - zu rudern - zu laufen.

gez. B. Rutkowski



Seit 1991



SEAT

Hallo, Hohenmölsener!

Sie suchen einen neuen Partner?
Wir bieten Ihnen eine neue Heimat!

Kurze Wege – faire Preise!

Reparaturen aller Fabrikate,
z. B. Seat, Opel, Skoda, VW, Fiat, Ford, etc.

Werkstattersatzwagen kostenlos!
Hol- & Bringservice kostenlos!

Wir freuen uns auf Sie!



Autocenter Rübner e.K.

06679 Zembschen

03 44 41 / 2 72 10

www.ruebner.de

Gute Autos - Gute Preise - Gute Fahrt

MIBRAG – Kulturstiftung Hohenmölsen

Stromflüssen, Wasserstraßen und Himmelswegen auf der Spur

**Kulturstiftung Hohenmölsen
lädt Studenten aus Deutschland und den Nachbarstaaten zur
Sommerakademie nach Mitteldeutschland ein**

Theißen. Bereits zum siebenten Mal initiiert die Kulturstiftung Hohenmölsen der Mitteldeutschen Braunkohlengesellschaft mbH (MIBRAG) eine interdisziplinäre und internationale Sommerakademie in Mitteldeutschland. In diesem Jahr zum Thema „Stromflüsse – Wasserstraßen – Himmelswege – Infrastrukturen als Lebensadern.“

Die Sommerakademie richtet sich an Abiturienten, Studenten und Hochschulabsolventen aus Deutschland und den Nachbarstaaten. Außerdem sind interessierte Bürger, Vereine, Organisationen und Unternehmen willkommen.

Thema: „Stromflüsse – Wasserstraßen – Himmelswege – Infrastrukturen als Lebensadern“
Ort: Freizeit- und Bildungszentrum „Haus Grillensee“,
 Ammelshainer Str. 1, 04683 Naunhof / Leipzig
Termin: 20. bis 25. September 2009

Ein Anliegen der Sommerakademie der Kulturstiftung Hohenmölsen ist es, junge Leute aus verschiedenen Fachrichtungen, mit unterschiedlichen Lebenswegen, Erfahrungen und Zukunftsplänen zusammen zu führen. Sie sollen für die komplexe Lebenswelt sensibilisiert

und motiviert werden, um die damit verbundenen vielschichtigen Herausforderungen anzunehmen und im Dialog nach gemeinsamen Lösungen zu suchen. Die Sommerakademie bietet somit eine Kommunikationsplattform und ermöglicht einen interdisziplinären Erfahrungs- und Interessensaustausch.

Vorort wird erkundet, wie Regionen und verschiedene Akteure mit diesen Prozessen umgehen, welche Strategien verfolgt werden, um den menschlichen Bedürfnissen nach wirtschaftlichem Wohlstand in einer lebenswerten Umwelt Rechnung zu tragen. Des Weiteren wird angestrebt, Wissen über die Lebens- und Arbeitsverhältnisse der Bevölkerung in den verschiedenen Regionen zu vermitteln und damit ein besseres Verständnis über unterschiedliche Chancen und Problemlagen zu erreichen. Die Sommerakademie soll dazu anregen, interessante und zukunftsorientierte Netzwerke aufzubauen und zu pflegen.

Weitere Informationen, Programmablauf und Kontakt:

Kulturstiftung Hohenmölsen
 Sabine Meinhardt
 Wiesenstraße 20
 06727 Theißen
 Tel.: 0 34 41/68 45 87
 Fax: 0 34 41/68 45 96



Hohenmölsen über die Stadtgrenzen hinaus bekannt zu machen, dies ist eines der wichtigsten Ziele des Drei Türme e.V. So war es selbstverständlich, dass der Verein sich auch in diesem Jahr wieder auf den Weg zum Sachsen-Anhalt-Tag gemacht hat. Im „sagenhaften“ Thale konnten tausende Zuschauer erleben, was die Besucher des Mölsner Herbstmarktes im September u.a. von der Darstellung der historischen Schlacht 1080 bei Hohenmölsen erwarten können.

5. Wähltitzer Kegelsportfest

10.07.-12.07.2009



Donnerstag, 09.07.2009

Kegelturnier der Freizeitkegler Wähltitz, Hohenmölsen, Großgrima

Freitag, 10.07.2009

16:00 Uhr **Kegelwettkampf:**
SG Wähltitz III - SG Wähltitz IV - SG Wähltitz V - SV Empor Gröben II

20:00 Uhr **Disko im Festzelt**

Samstag, 11.07.2009

Vormittag: Pony Kutschfahrten für unsere Kleinen

08:30 Uhr **Damenturnier.** SG Wähltitz I - SG Wähltitz II - SV 2000 Pegau

13:00 Uhr **Kegelturnier Männer:** SG Wähltitz I - SV Großgrima I -
SKC Grün Weiß Taucha I - SV Empor Gröben I -
SV Grün Weiß Langendorf III

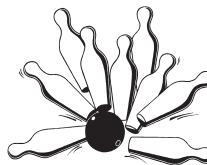
ab 14:00 Uhr Bunter Nachmittag mit Kaffee und Kuchen, zur Unterhaltung
Frau Doktor im Märchenmobil

20:00 Uhr **Tanz im Festzelt** mit „Saphir“

Sonntag, 12.07.2009

09:00 Uhr Kegeltturnier Jugend SG Wähltitz

10:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen



Eine Tombola mit vielen Preisen erwartet Sie am Freitag und Samstag.

Special am Samstag:

Ferrarisportwagen und historische Rennwagen der Formel 3 Serie der DDR

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt.

Alle sind herzlich Willkommen!



Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der **Einkommensteuererklärung**, wenn Sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit haben und Ihre Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z. B. Vermietung) die Einnahmegrenze von insgesamt € 9.000 bzw. € 18.000 nicht übersteigen.

Beratungsstelle:

06679 Hohenmölsen
August-Bebel-Straße 1

Tel.: 03 44 41 - 2 26 65

Fax: 03 44 41 - 2 26 65

Bürozeit:

Mo. 14.30-17.30 Uhr

Mi. 9-12 Uhr u. 14.30-17.30 Uhr

Do. 9-12 Uhr

oder nach Vereinbarung.

kostenloses Info-Telefon:

0800 - 1 81 76 16

Internet: www.vlh.de • e-mail: vlh@vlh.de

ZWA Bad Dürrenberg

Bereitschaftstelefon:

0163 54 25 020

Die neuen Reisekataloge
für den

Sommer 2010

sind neu eingetroffen.

Viele neue günstige Angebote
für die schönste Zeit im Jahr
warten auf Sie.

Informieren Sie sich.

Wir helfen Ihnen bei der Auswahl.

Ihr „Reisebüro am Markt“
Markt 5 • 06679 Hohenmölsen
Telefon: (034441) 47 60



Rechtsanwalt
Mathias Griesbach

ACHTUNG NEUER STRASSENNAME
ANWALTSBÜRO ANSCHRIFT JETZT
LINDENSTR. 22, HOHENMÖLSEN
TELEFON: [wie bisher] 03 44 41 - 39 86 87
www.die-schwurhand.de

SV „Eintracht“ Jaucha e. V.**Termine im Juli 2009****Freitag, 03.07.09**

18:00 Uhr Eintracht Jaucha AH - VfB Nessa AH
East-Side-Cup
 auf dem Sportplatz des SV Eintracht Jaucha

Samstag, 04.07.2009

ab 10:00 Uhr Kleinfeld-Fußball

Freitag, 10.07.2009 bis Sonntag, 12.07.2009**Sportfest 2009 des SV Eintracht Jaucha****Freitag, 10.07.2009**

18:00 Uhr Fußball Alte Herren
 SV Eintracht Jaucha AH
 SV Keutschen 1973 AH
 20:00 Uhr Disco

Samstag, 11.07.2009 Fußballturnier

09:15 Uhr Anreise
 10:00 Uhr Beginn
 19:00 Uhr Disco

Sonntag, 12.07.2009 Turnier Frauenfußball

09:30 Uhr Anreise
 10:00 Uhr Beginn

Freitag, 24.07.09

18:00 Uhr Eintracht Jaucha AH - SV Großgrimma AH

Samstag, 25.07.09

13:00 Freu Eintracht Jaucha II - VfB Zeitz II
 15:00 Freu Eintracht Jaucha I - VfB Zeitz I

Freitag, 31.07.09

18:00 Uhr Eintracht Theißen AH - Eintracht Jaucha AH

gez. H. Nitschke, 2. Vorsitzender
 SV Eintracht Jaucha

SV Keutschen 1973 e.V.**DANKE**

Der SV Keutschen möchte sich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben das unser Pfingstfest 2009 ein großer Erfolg geworden ist.

Ein besonderer Dank gilt:

- Allianz Versicherung HHM Frau Britta Holtfreter
 - Uwe Stock mit seinen fleißigen Helfern
 - Fanfarenzug Hohenmölsen
 - Feuerwehr Werschen
 - Feuerwehr Hohenmölsen
 - Hotel „Am Platz“, G. Herrmann & sein Team
 - Deutsche Verkehrswacht, Gebietsgruppe Hohenmölsen-Teuchern e.V.
 - F.C. RÖDER Freyburg
 - Weltladen HHM
 - Kindergarten Keutschen
 - Schaustellerbetrieb Sigrid Kirchner, Saubach
 - Sparkasse Burgenlandkreis
 - dem Verein SV Großgrimma
 - MIDEWA Niederlassung Saale-Weiße Elster
 - Landwirt Herrn Beck
 - Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau
 - Bürgermeister Herrn von Fintel
 - DJ Udo
 - Jörg Hillert
 - den Köchen an der Gulaschkanone Ive Kirchhof, Raik Schreiber, Maik Steinkopf
- sowie allen fleißigen Helfern die zum Gelingen beigetragen haben.

gez. Der Vorstand
 des SV Keutschen

BauCentrum
 Hohenmölsen

Wo die Profi's kaufen

- **Baustoffhandel** •
- **Baumarkt** •
- **Blumenzentrum** •
- **LKW mit Kran zur Auslieferung** •

BauCentrum Hohenmölsen

Gewerbegebiet Einheit • 06679 Hohenmölsen
 Tel: 03 44 41 / 44 95 0 • Fax 44 95 20

Mo-Fr 6⁰⁰-18⁰⁰ Uhr • Sa 8⁰⁰-14⁰⁰ Uhr

Fleischerei am Markt

Schnaudertaler Gutsfleischerei Dragsdorf - 034441/22675

Angebot des Monats

Schweinekamm mit Knochen	kg	3,50 EUR
Schweineleber	kg	1,90 EUR
Rinderrouladen	kg	8,50 EUR

Kalorienbewusst Essen:

Verschiedenes Putenaufschnittsortiment / Putensülze / Putensahneleberwurst / Putenschinken / Putensalami / frisches Putenfleisch

Kaninchen , ganz / Kaninchenteile

Änderungen vorbehalten

Party- und Plattenservice

Anregungen finden Sie jetzt in unserem neuen Informationsmaterial!

... denn Tradition verpflichtet

Antennenverein Hohenmölsen**ARTE jetzt in HD-Qualität**

In diesen Wochen ändern sich die Fernsehgewohnheiten in Hohenmölsen teilweise revolutionär. Viele haben die zahlreichen Informationen des AVH an dieser Stelle genutzt und sehen jetzt alle ihre gewohnten Programme in digitaler Qualität.

Und, viele haben dabei entdeckt, dass sich die Programmanzahl vervielfacht hat. Wer zum Beispiel den Bayerischen analog vermisste, stellt nun fest, dass digital nicht nur der Bayerische da ist, sondern z.B. auch der Saarländische und der Bremer und Schleswig-Holstein und Hamburg und... alles, was in Deutschland z.B. an ARD- und ZD-Programmen vorhanden ist, und das auch bei den Radiosendern. Diese Aufzählung könnte man noch wesentlich erweitern, aber unsere Mitglieder haben hier längst gemerkt, was Ihnen Ihr Kabelnetz, ihr selbst geschaffenes Netz, an modernsten Angeboten liefert. Wer aktuell und auf neuem Stand sein will, muss leider in dieser technisch bewegten Zeit auch Veränderungen hinnehmen, z.B. der Art, dass der vertraute Sender im digitalen Bereich an einem neuen Programmplatz zu finden ist.

Die im digitalen Bereich ab 25.5.09 getroffenen Veränderungen haben inzwischen alle zu Hause nachvollzogen und die digitalen Programme an den neuen Plätzen im Bereich der Sonderkanäle 22, 31, 34 und 36 gefunden. Über Details haben dabei jederzeit die Spezialisten der Fa. Hase und Jovic sowie Vorstandsmitglieder des AVH informiert. Viele haben termingenaue die Information mit Details auf der Internetseite des AVH, www.antenne-hohenmoelsen.de, gesehen. Diese Seite haben übrigens in den letzten Jahren ca. 8200 Interessenten genutzt. Neu und von hohem Wert für unsere Mitglieder ist es, dass seit Ende Mai das Programm Arte auch in der höchsten Qualität, im digitalen HD-Modus, im AVH-Netz empfangen werden kann.

Ab Anfang 2010 werden übrigens auch ARD und ZDF zusätzlich in HD senden und von uns so eingespeist werden.

Wir sehen ganz real, dass in ca. 2 Jahren alle bekannten Sender die alte analoge Ausstrahlung beenden werden und überall nur noch digitaler Empfang mit zusätzlichem Receiver möglich sein wird.

Zu dieser Realität gehört für unsere Mitglieder, dass ihnen der AVH angekündigt hat, auch bei Abschaltung der analogen Ausstrahlung 14 Programme zurück zu verwandeln und weiterhin analog in das AVH-Netz einzuspeisen, solange der Bedarf dafür da ist. Das werden diejenigen, die beim Gewohnten bleiben wollen, zu schätzen wissen. Sie werden das andere außerhalb unseres Netzes voraus haben.

Zur anderen, und inzwischen der wesentlichen Seite unserer Realität im AVH-Netz gehört natürlich weiterhin die digitale Entwicklung mit ihren großen Möglichkeiten in Qualität und Zahl der Programme.

Der AVH-Vorstand

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e. V.**Spielplan Monat Juli 2009**

Freitag, 03.07., 18:00 Uhr

Mitgliederversammlung im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen, anschließend 26. Trainingstag.

Sonnabend, 04.07., 10:00 Uhr

X. Skatturnier um den Bergarbeiterpokal
in der ehemaligen Schule in Deuben.

Freitag, 10.07., 18:30 Uhr

27. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen,

Sonnabend, 11.07., 10:00 Uhr

3. Skatturnier um Birgits-Gasthaus-Pokal
im Hotel in Naundorf an der B 91.

Freitag, 17.07.07., 18:30 Uhr

28. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Freitag, 24.07., 18:30 Uhr

29. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

Freitag, 31.07., 18:30 Uhr

30. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen.

**Vorschau**

Sonntag, 02.08. 10:00 Uhr

IX. Skatturnier um den Getränke-Andreas-Pokal
im „Wildbad“ Trebnitz-Siedlung.

Sonnabend, 15.08. 10:00 Uhr

Skatturnier in der Gaststätte „Cambrinus“ in Webau.

Änderungen vorbehalten!

gez. Pohle / Pressewart



Sanitär • Bäder • Heizung
Spanndecken • Blechdächer

Beratung • Installation • Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89



Rechtsanwalt

Mathias Griesbach

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Gerichtliche Klagen u. rechtl. Beratungen
z.B. bei Kündigung - Lohnrückstand -
Befristung - Abmahnung - Urlaubsgeld ...

Neu: **Lindenstr. 22, 06679 Hohenmölsen**

Telefon **39 86 87**

www.die-schwurhand.de



Kinder- und Gartenfest 2009 der Gartenanlage „Neues Leben“ e.V. Hohenmölsen

am 03.07. und 04.07.2009

Freitag: 03.07.2009

19.00 Uhr Fackelumzug durch unsere Anlage mit
der Schalmeienkapelle Wernsdorf mit
anschließendem Konzert auf der
Festwiese
Eröffnung des Preisschießens und Preiskegelns



Samstag: 04.07.2009

10.00 Uhr Preiskegeln und Preisschießen
10.30 Uhr Vorführung Hundesport Langendorf
14.00 Uhr Umzug für Jung und Alt zum Festplatz
Stellplatz Haupteingang
Begrüßung durch den Vorsitzenden
Eröffnung der Stände unter anderem mit Kuchenbasar



14.30 Uhr Buntes Unterhaltungsprogramm
„Zauber-Clown-Arno“
„Tanz der Sunflowers“
„Tauchaer Ohrwürmer“
Buntes Treiben auf der Festwiese



18.00 Uhr Super Modenschau
mit Moden aus dem AWG-Center-Leißling
im Anschluss Siegerehrung von Schießen, Kegeln und
Tischtennis auf der Bühne
20.00 Uhr Tanz auf der Festwiese mit „Ronny's Disco“ und Lichtschau

Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgt das Team der
Gartengaststätte Frau Neumann.
Wir wünschen allen Gästen und Kindern einen angenehmen
Aufenthalt und fröhliche Stunden in unserer Gartenanlage.

gez. Zimmer
Vorsitzender

gez. Hamatschek
Kultur



AUTO-SERVICE KÜHLING

Kfz-Meisterbetrieb
Freie Werkstatt

SCHEIBENREPARATUR

REIFEN- UND KLIMAWARTUNG

WERKSTATTERSATZWAGEN
kostenlos!

UNFALLINSTANDSETZUNG

06727 Neu-Pirkau/Döbris, Dorfstraße 2
Tel. (03441) 68 07 02

Herzlichen Glückwunsch

*Die Stadtverwaltung
Hohenmölsen gratuliert allen
Geburtstagskindern
und Jubilaren der Stadt
Hohenmölsen und der
Ortschaften und verbindet damit
beste Wünsche
für ein neues Lebensjahr in
Gesundheit und Freude.*

Impressum

Amtsblatt der Stadt Hohenmölsen

Herausgeber:

Stadt Hohenmölsen, Der Bürgermeister

Redaktion:

Stadt Hohenmölsen, Herr Bochnig, Markt 1,
06679 Hohenmölsen Zimmer 214,
Tel.: (03 44 41) 42-12 1

Satz und Layout:

Brasack-Drucksachen, August-Bebel-Straße 1,
06679 Hohenmölsen, Tel.: (03 44 41) 2 30 69

Druck:

Druckhaus Zeitz, An der Forststraße
06712 Zeitz, Tel.: (0 34 41) 61 62 10

Redaktionsschluss:

15. Kalendertag des laufenden Monats

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auf-
lagenhöhe von 5.000 Exemplaren und wird an
alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen und deren
Ortschaften kostenlos verteilt.

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Bitte informieren Sie uns unter Tel.: (03 44 41) 42 121

Veranstaltungen im Freizeitpark Pirkau „Mondsee“



Samstag, den 04.07.2009 Radio Brocken kommt mit Holger Tapper

ab 15:00 Uhr Ein Event für die ganze Familie mit Spiel und Spaß, für großen
Wasserspaß steht der Air-Kick-Contest sowie ein Aqua Park bereit.
ab 19:00 Uhr Abendprogramm mit Radio Brocken Dance Crew,

Dienstag, 07.07.2009

ab 10:00 Uhr MZ-Ferientag am Mondsee

10.-12.07.2009 Bikertreffen – „Mototradclub Grunau e.V.“

Sommerlager des traditionellen Tekwon-Do Center Eisenberg e.V.

Freitag, 25.07.2009 Training

Samstag, 26.07.2009 Gürtelprüfung und Vorführungen

Das Mondseeteam